

# ARBEITSSCHUTZSTRATEGIE BEWUSSTSEINSBILDUNGSKAMPAGNE VON BETRIEBEN FÜR BETRIEBE

GESUND UND SICHER ARBEITEN - ES ZAHLT SICH AUS



## SICHERHEIT NICHT UNSICHERHEIT

mehr Sicherheit durch Anwendung der Methoden WOC - Walk Observe Communicate und BBS - Behaviour Based Safety

# ARBEITSSCHUTZSTRATEGIE BEWUSSTSEINSBILDUNGSKAMPAGNE VON BETRIEBEN FÜR BETRIEBE

## GESUND UND SICHER ARBEITEN - ES ZAHLT SICH AUS

### Sicherheit nicht Unsicherheit

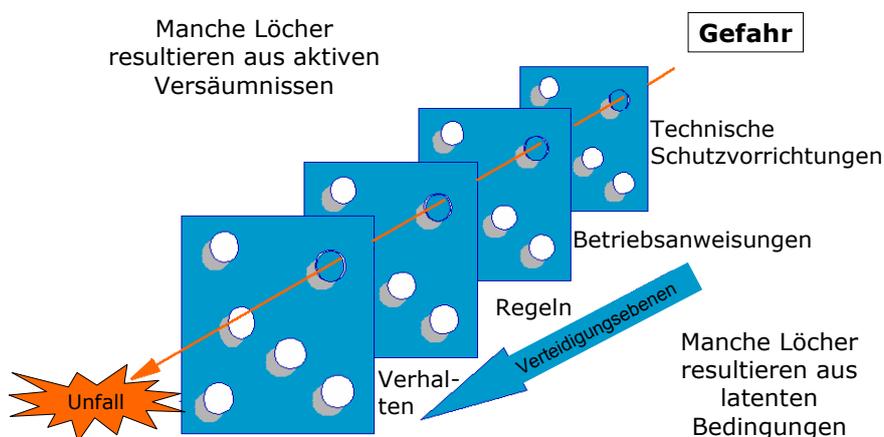
Gerhard Salzmann, Health, Safety & Environment  
Extrusion Hydro Aluminium Nenzing GmbH  
6710 Nenzing, Austraße 16

So gesund wie du zur Arbeit kommst, so gesund sollst du auch wieder nach Hause gehen.

Bei Hydro Aluminium Nenzing in Vorarlberg, einem Strangpresswerk für Aluminiumprofile, steht Arbeitssicherheit, Produktivität, Effektivität und Rentabilität in allen Betriebsabläufen an erster Stelle und nimmt eine Spitzenposition im Konzernranking ein.

Der Betrieb beschäftigt in Österreich 275 äußerst kompetente Mitarbeiter/innen und investiert viel in Weiterbildung, in diesem Betrieb ist Erfolg ein Schlüsselement. Unsere Arbeitssicherheitsstrategie der letzten Jahre berücksichtigt neben der technischen Absicherung von Anlagen zunehmend das Verhalten am Arbeitsplatz.

### Unfälle geschehen durch Fehler in der Barriere



Nach über zwei Jahren (1,3 Mio. Arbeitsstunden) im Vierschichtbetrieb wurde unsere Unfallfreiheit durch einen Bänderriss unterbrochen, weil ein Mitarbeiter vom Gabelstapler herabgesprungen ist, anstatt hinabzusteigen.

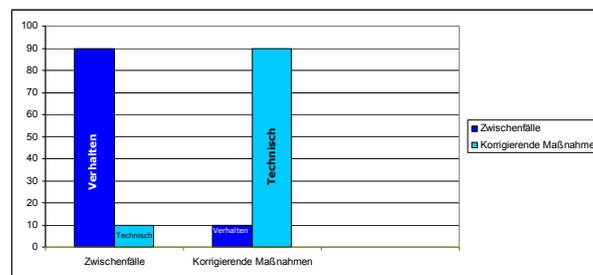
Was macht mehr Sinn dem Stapler noch mehr Tritte zum Heruntersteigen anzubringen (technische Lösung), oder auf den/die Mitarbeiter/in positiv einwirken, so dass der vorgegebene Tritt beim Stapler auch verwendet wird (Verhalten)?

In den letzten Jahren haben wir neben dem Melden von unsicheren Handlungen und Zuständen verhaltensorientierte Werkzeuge eingeführt.

### Wir selbst haben ein Problem mit der Implementierung von korrigierenden Maßnahmen !

Zwischenfälle sind das Ergebnis unseres eigenen Verhaltens!

Wir reagieren mit technischen Lösungen ?



2008/GSA



**WOC** = Walk Observe Communicate, **hingehen-hinsehen-darüber reden**, durchgeführt von Linienverantwortlichen. WOC zielt auf alle Mitarbeiter/innen ab, um ihr Bewusstsein, Verhalten und Arbeitsweise zu optimieren. Eine sinnvolle Ergänzung zu Audits, die auf das gesamte Arbeitsumfeld und Bereiche als auf Einzelpersonen schließen und Technik und Ausrüstung einbeziehen.

Das wichtigste bei der WOC-Methode ist der Dialog zwischen Vorgesetzten und Mitarbeiter/innen. Bei korrekter Durchführung werden sie für alle sichtbar, demonstrieren sie Sorge für den/die Mitarbeiter/in, setzen Standards, begeistern und motivieren die Mitarbeiter/innen.

### WOC - wie er in der Produktion ablaufen könnte:

1. Vorbereitung des WOC - wo, wer, was und wann
2. Stehen bleiben und Mitarbeiter/innen beobachten
3. Reaktionen der Mitarbeiter/innen  
Arbeitshaltung des Mitarbeiters/der Mitarbeiterin
  - Arbeitskleidung und persönliche Schutzausrüstung
  - Werkzeuge und Ausrüstung

- Arbeitsweise und Ordentlichkeit
4. Mitarbeiter/innen offen und freundlich ansprechen
    - Mitarbeiter/innen eigene Anwesenheit erklären
    - sicherheitsbewusstes Verhalten loben
    - Mitarbeiter/innen den Arbeitsvorgang sowie den gerade stattfindenden Schritt erklären lassen
  5. nach dem schwersten denkbaren Unfall seiner Tätigkeit fragen und wie es dazu kommen könnte
  6. den/die Mitarbeiter/in auf beobachtete unsichere Verhaltensweisen / unsichere Zustände ansprechen
  7. mit dem/der Mitarbeiter/in die sichereren Arbeitsweisen diskutieren
  8. Mitarbeiter/innen nach notwendigen Maßnahmen fragen, die eine sichere Arbeitsweise ermöglichen
  9. Bekenntnis zum korrekten Handeln einholen (Vereinbarung treffen)
  10. WOC dokumentieren (Vereinbarung, Name, Datum)
  11. vereinbarte Maßnahmen überprüfen (loben oder korrigieren)

**BBS** = Behaviour Based Safety wurde entwickelt um alle Mitarbeiter/innen in den Arbeitssicherheitsprozess zu integrieren. Die Mitarbeiter/innen nehmen die Sicherheitsarbeit aktiv selbst in die Hand. Eine Person beobachtet eine gefährliche Tätigkeit einer anderen Person und gleich im Anschluss wird eine kurze Diskussion geführt. Was war positiv, was kann man verbessern.

Wichtig: Kein Name – keine Schuldigen, beide Personen sind nicht aus der Linienfunktion.

**Zu hoher Aufwand?** Wer den Betrieb im Griff hat, überzeugt auch bei Kunden/Kundinnen. Mit bester Sicherheitsarbeit haben wir auch die Produktivität vorzüglich gesteigert. Wir wissen: **Sicherheitsarbeit macht sich bezahlt.**